



Pressemitteilung vom 24. Oktober 2024

Preise des Fakultätentag Informatik für herausragende Gleichstellungs- und Diversitätsarbeit und für eine herausragende Informatik-Masterarbeit 2024 verliehen

Der Fakultätentag Informatik zeichnet das Team der Gleichstellungsbeauftragten der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik der Universität Bamberg mit dem Preis für herausragende Gleichstellungs- und Diversitätsarbeit aus. Adil Chhabra von der Universität Heidelberg erhält den Preis für eine herausragende Masterarbeit. Beide Preise sind jeweils mit 2.000 € dotiert und wurden am 25. September 2024 im Rahmen des INFORMATIK FESTIVALS der Gesellschaft für Informatik in Wiesbaden vergeben.

Der Fakultätentag Informatik (FTI) hat am 25. September 2024 in Wiesbaden seinen diesjährigen Preis für herausragende Gleichstellungs- und Diversitätsarbeit an das Team um die Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (WIAI) der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Prof. Dr. Ute Schmid, vergeben. Im Namen des gesamten Teams nahmen Prof. Dr. Andreas Henrich (Dekan der Fakultät WIAI), Theresa Henn (stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte in der Wissenschaft an der Fakultät WIAI) und Franziska Paukner (Referentin der Gleichstellungsbeauftragten in der Wissenschaft an der Fakultät WIAI) den Preis aus den Händen des zweiten stellvertretenden FTI-Vorsitzenden, Prof. Dr. Peter Rossmannith von der RWTH Aachen, entgegen.

Professor Rossmannith lobte stellvertretend für die Jury das umfangreiche wie auch umfassende Angebot der Fakultät WIAI zur Förderung von Mädchen und jungen Frauen in der Informatik von der Grundschulzeit bis in die Promotionsphase. Er stellte heraus: „Aufbauend auf den Maßnahmen zur Gewinnung weiblicher Studierender setzt die Otto-Friedrich-Universität Bamberg mit dem WIAI-Frauen Netzwerk auf ein Mentoring-Programm für Studentinnen, welches diese explizit bei der Karriereplanung unterstützt. Dank all dieser Maßnahmen kann die Universität Bamberg im Vergleich zum deutschlandweiten Durchschnitt kontinuierlich einen um zehn Prozentpunkte höheren Frauenanteil in der Informatik verzeichnen.“ Die Jury würdigte außerdem die eindrucksvollen Einreichungen der Universität Leipzig und der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, welche sich ebenfalls mit guten Ideen und viel Engagement dem Thema der Gleichstellungs- und Diversitätsarbeit widmen.

Auch der ebenfalls mit 2.000 € dotierte FTI-Preis für eine herausragende Masterarbeit in der Informatik wurde am 25. September 2024 in Wiesbaden durch Prof. Dr. Peter Rossmannith übergeben, der bei diesem Preis gleichzeitig den Jury-Vorsitz innehatte. Ausgezeichnet wurde Adil Chhabra für seine an der Universität Heidelberg verfasste Masterarbeit „Buffered Streaming Edge Partitioning“. Darin behandelt Herr Chhabra das Problem der Verteilung von Daten auf verschiedene Speicherorte bei der parallelen Verarbeitung großer Datenmengen, das sowohl Theoretiker als auch Praktiker seit langer Zeit beschäftigt. Er hat einen neuen Algorithmus für dieses Problem entwickelt, der viele Vorzüge in sich vereint: Schnelligkeit, Sparsamkeit und die hohe Qualität der Lösung.

In seiner Würdigung betonte Professor Rossmannith: „In diesem Jahr haben wir wieder sehr viele hervorragende Einreichungen für den Masterarbeitspreis erhalten. Das spricht sehr für den Wissenschaftsstandort Deutschland. Die Jury hat Herrn Chhabra zum Preisträger ernannt, da es eine außerordentliche Leistung ist, ein bereits so wohluntersuchtes Problem im Rahmen einer Masterarbeit noch einmal zu verbessern. Dies verdient außerordentlichen Respekt.“



Fakultätentag Informatik

Über den Fakultätentag Informatik

Der Fakultätentag Informatik der Universitäten in der Bundesrepublik Deutschland (FTI) e. V. vertritt seit 1973 die Interessen der Informatik-Fakultäten und -Fachbereiche deutscher Universitäten und koordiniert die universitäre Ausbildung in der Schlüsseldisziplin Informatik. Der gemeinnützige Verein zählt heute 54 Mitglieds- und 27 Gastfakultäten mit zusammen über 100.000 Studierenden.

Der Fakultätentag Informatik engagiert sich für eine moderne Informatik, die unserer Gesellschaft bei der Bewältigung heutiger und zukünftiger Herausforderungen dient und bei der Digitalisierung aller Wissens- und Anwendungsbereiche unterstützt. Er wirkt hinsichtlich der zunehmenden Interdisziplinarität des Fachs integrierend und fördert Gleichstellung und Diversität.

Ansprechpersonen

Prof. Dr. Gerald Lüttgen, Vorsitzender des FTI

M. vorsitz@ft-informatik.de

T. 0951 863-3850

W. <https://www.ft-informatik.de>

Katja Blauel, Assistenz des FTI-Vorstands

M. assistenz@ft-informatik.de

T. 0951 863-3857

W. <https://www.ft-informatik.de>

Fakultätentag Informatik e. V.

c/o Universität Bamberg, Fachbereich Informatik, 96045 Bamberg